## 04 - Verständnisfragen zur selbstständigen Beantwortung

- (1) Warum haben Zustandsdiagramme eine besondere Bedeutung bei der Kommunikation zwischen Programmierern und Designern?
- (2) Nennen Sie sechs Gründe, die für den Einsatz einer Zustandsmaschine sprechen.
- (3) Erläutern Sie den Vorteil von Enumeratoren im Vergleich zu einem **int** bzw. einem **String** (Zeichenkette) bei der Implementierung einer Zustandsmaschine in Java.
- (4) Was ist eine Fuzzy-Finite-State-Machine? Welche Motivation liegt dieser Form einer Zustandsmaschine zu Grunde?



## 04 – Aufgabensammlung

(1) Verbessern Sie durch Umstrukturierung und Auslagerung von Programmteilen in Funktionen die Eigenschaften Übersichtlichkeit, Erweiterbarkeit und Wartbarkeit des Programms **Javagotchi**.

```
public class JavaGotchi {
   enum Zustand {HUNGER, VERHUNGERT, ESSEN, GLÜCKLICH};
  public static void main(String[] args) {
      Zustand zustand
                          = Zustand.GLÜCKLICH;
      int hunger
      boolean spielLaeuft = true;
                                        // Kleiner Gameloop für unser JavaGotchi
     while (spielLaeuft) {
         switch (zustand) {
            case HUNGER:
               System.out.println(":/ ... hunger");
              if (Math.random()<0.25) // in 25% der Fälle finden wir etwas Essbares
                  zustand = Zustand.ESSEN;
               break;
            case VERHUNGERT:
               System.out.println("x(");
               spielLaeuft = false;
               break:
            case ESSEN:
               System.out.println(":# ... essen");
               hunger = 0;
                  zustand = Zustand.GLÜCKLICH;
               break:
            case GLÜCKLICH:
               System.out.println(":)");
         if (zustand != Zustand.ESSEN) {
           hunger += (int)(Math.random()*5);
           if (hunger>15) zustand = Zustand.HUNGER;
                                                           // :/
           if (hunger>30) zustand = Zustand.VERHUNGERT; // x(
}}}
```

